

Bettina Theißen

Schauspielerin | Trainerin | Seminare



Der Konflikt vor dem Konflikt

Konfliktfähigkeit als Schlüsselqualifikation

„Bist du wütend zähl bis vier, hilft das nicht dann explodier!“
(Wilhelm Busch)

„Mein Schäufelchen, mein Eimerchen, hau ab mit dir spiel ich nicht!“ – vertraute Töne aus der Kindheit. Kratzen, beißen, spucken - zur Besitzsicherung, Terrainsicherung, Machtsicherung. Heute versuchen wir unsere Konflikte „zivilisierter“ auszutragen - wenn wir sie austragen! Wie oft ärgern wir uns über uns selbst! Um der Harmonie und des lieben Frieden willens: Mal wieder nicht „nein!“ gesagt oder „den unteren Weg gegangen“, „Angriffen nicht standgehalten“, „unseren Anspruch nicht angemeldet“ oder mit unserer Meinung hinter dem Berg gehalten“.

Aber Harmonie kommt nicht von harmlos sondern aus dem Griechischen und bedeutet Zusammenklang bzw. Übereinstimmung.

Ein harmonisches Miteinander setzt also die Fähigkeit voraus, unsere Interessen und Wünsche - auch auf die Gefahr eines Konfliktes - zu vertreten und so den Zusammenklang verschiedener Interessen zu ermöglichen oder sogar Übereinstimmung zu erzielen.

Das Angebot wird, nach Bedarf, für die Praxis der TeilnehmerInnen verändert und ergänzt.

Ziel:

- sich seiner eigenen Konfliktfähigkeit bewusster zu werden
- Strategien aus dem Konfliktmanagement kennen zu lernen, auszuprobieren und kritisch zu hinterfragen

Methoden:

Praktische Übungen
Kleingruppenarbeit
Selbstreflexion
Moderierter Erfahrungsaustausch
Kleine Theorie-Einheiten